

Protokoll der JHV des BUND e.V. Kreisgruppe Hameln-Pyrmont bei den Stadtwerken Hameln Hafenstraße 14, 31785 Hameln am 17.04.2024

Anwesend: 23 Personen (siehe Teilnehmerunterschriftenliste), davon der gesamte Vorstand: Erste Vorsitzende: Andrea Brenker-Pegesa (**ABP**), stv. Vorsitzender: Kai Kunze (**KK**), Kassenwart: Reinhard Pigors (**RP**), Beisitzer: Christian Weidner (**CW**), Kassenprüferin: Anja Mercker (**AM**).

Um 18.00 Uhr Beginn mit kurzer Begrüßung durch die 1. Vorsitzende anschließend Vortrag „unser Wald im Klimawandel“ einschl. Diskussionsrunden, bis 19.30 Uhr. Beginn des Pflichtteils der Veranstaltung um 19.30 Uhr.

TOP 1) ABP begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Wahl einer Versammlungsleitung: Michael Rode wird einstimmig ernannt.

TOP 2) es gibt keine Änderungen der Tagesordnung (vgl. Einladungsschreiben)

TOP 3) Jahresbericht des Vorstands:

- Monatstreffen im Natur- und Umweltzentrum (NUZ) weiterhin immer am 2. Mi. im Monat dazu wurde an jedem 4. Mittwoch im Monat ein Online-Meeting neu hinzugenommen. Das NUZ wird derzeit genutzt durch: Amnesty International, BUND, Fridays und Parents for Future sowie die EnGeWe.
- Tage des offenen Gartens: am 9.6.24 und am 22.9.2024, wird weiter erfolgreich organisiert durch Sandra und Frank Heilmann
- CW berichtet kurz von Biotoppflegemaßnahmen auf der BUND Wildniswiese und in etlichen anderen Biotopen im Lkr.
- Es fand ein Aktionstag statt, dabei wurden unter fachkundiger Anleitung von H. Wannemacher Insektennisthilfen gebaut.
- Der LAK Wald (KK) stellte sich kurz vor, es finden regelm. Treffen und Exkursionen statt.
- E. P. Dörfler hat einen Vortrag in HM gehalten zum „Liebesleben der Vögel“ am 3.4.24. Lt. ABP seien es zu wenige Teilnehmer gewesen, was sie auf die fehlende Unterstützung durch die lokale Presse zurückführt.
- ABP berichtet von Kooperationen mit diversen NGOs.
- „DepoNie am Ith“ wird vorgestellt (Rechtshilfefonds). Es wird eine Wanderung um den betroffenen Steinbruch geben am 7.7.24
- Zum Umwelttag am 5.8.23 wurde die Themen „Tiny Forest“ und „Plastik“ präsentiert.
- Am 20.1.24 und am 10.2.24 hatten sich BUND Mitglieder an Klima-Demos beteiligt.
- Das Projekt „Eigene Vielfalt“ lief von 2/21 bis 3/24 und diente dazu, einen Biotopverbund voranzutreiben. Es gibt 4 Projektflächen in unserem Lkr. Dort fanden Pflanzaktionen statt. Es wurde der „Bee Better Award“ gewonnen!
- Am 22.4. und 23.4. sowie am 25.5.24 finden Info-Stände zur Europawahl statt (9.6.2024).
- Termin-Hinweis: am 5.8.23 ist Umwelttag, zum zweiten Mal in der Fußgängerzone HM.

TOP 4) Bericht des Kassenwarts (RP):

Das Guthaben lag Anfang 2023 bei 22.453,20 EUR, davon sind 16.000 EUR beim LV geparkt. Ende 2023 war der Kassenstand bei 22.760 EUR also weitgehend unverändert Einnahmen und Ausgaben hielten sich mit je etwa 6.000 EUR die Waage. Die Kassenprüferin (AM) bestätigt die ordnungsgemäße Kassenführung und Dokumentation bzw. Nachverfolgbarkeit der Zahlungsvorgänge.

TOP 5) Der Vorstand wird entlastet mit 17 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen.

TOP 6) vorgeschlagen zur Neuwahl werden: ABP als 1. Vorsitzende, KK als 1. Stellv. Vorsitzender, Volker Peters als neuer 2. Stellv. Vorsitzender, Anja Mercker als neue Kassenwartin, CW als Beisitzer. Es gibt keine Gegenkandidaten, das Wahlergebnis ist jeweils einstimmig. Reinhard Pigors und Karsten Holexa werden als Kassenprüfer bestimmt. Alle Gewählten nehmen die Wahl an und bedanken sich für das Vertrauen.

TOP 7) J. Ostermann fragt nach der Entwicklung der Mitgliederzahlen: mit Stand vom 14.3.2024 sind es 545 Mitglieder, das bedeutet einen Rückgang um 25 Mitgl. in den vergangenen 2 Jahren. Eine neue Mitgliederwerbung sei in Planung, so Michael Rode vom LV.

TOP 8) O. Schütza empfiehlt unter www.ideenkarte/hameln bis 30.5.24 Eingaben zur naturnahen Entwicklung in der Stadt HM zu machen.

E. Podewski fragt nach der Positionierung des BUND zum Thema Wolf. In der Diskussion weist er darauf hin, dass die seiner Meinung nach zu große Zahl an Wölfen in einem dicht besiedelten Land wie Deutschland nicht tragbar sei. KK und M. Rode stellen heraus, dass es keine einheitliche und unveränderliche Position innerhalb des BUND gibt, sondern dass auch BUND-intern verschiedene Positionen existieren, die kompromisshaft vereinbart werden müssen und dass es sich um einen dynamischen Prozess der Anpassung an die Gegebenheiten um den Wolf handelt.

Ende der Veranstaltung um 21.00 Uhr.

Protokoll aktualisiert bzw. korrigiert am 25.04.2024

Protokollführer: Christian Weidner